

lich-technische Höchststand erreicht wurde. Unsere Arbeit ist die Quelle des stetig wachsenden Wohlstandes aller Bürger. Sie läßt neue große Werke entstehen, die den Reichtum der ganzen Gesellschaft mehren. Sie läßt sowohl die Kunst und die Kultur als auch den Handel erblühen. Sie schafft die Voraussetzungen, daß sich Wissenschaft und Technik frei entfalten können. Sie festigt unsere Arbeiter-und-Bauern-Macht und damit das sozialistische Weltsystem. Im ökonomischen Wettbewerb des Sozialismus mit dem Kapitalismus haben wir unseren Mann gestanden und so der Lösung der nationalen Frage in Deutschland und dem Frieden der Welt gedient. Voller Leidenschaft werden wir alle unsere Kräfte weiter dafür einsetzen, die Deutsche Demokratische Republik als Hort des Friedens in Deutschland weiter zu stärken und zu festigen.

Wir grüßen zum 1. Mai die Völker der Sowjetunion und der anderen sozialistischen Staaten, mit denen wir in brüderlicher Verbundenheit die geschichtliche Mission erfüllen, die Welt von der Geißel des Krieges, der Ausbeutung und der Unterdrückung zu befreien und eine neue Welt des Friedens aufzubauen.

Am Kampftag der internationalen Arbeiterklasse versichern wir erneut den Völkern, die sich von den Fesseln des Kolonialismus befreien, und den Werktätigen aller imperialistischen Länder, die gegen die Ausbeutung und für den sozialen Fortschritt kämpfen, unsere Solidarität. Uns vereint das gleiche Ziel: eine Welt der wahren Menschlichkeit.

Unser brüderlicher Gruß gilt insbesondere den Arbeitern, Werktätigen und fortschrittlichen Menschen in Westdeutschland, die den Atomaufrüstungsplänen der kriegslüsteren Bonner Ultras, der Knebelung des Selbstbestimmungsrechtes des Volkes entgegengetreten und sich für die Politik der Vernunft und des guten Willens einsetzen.

Werktätige der sozialistischen Industrie!

Im großen sozialistischen Wettbewerb, den Ihr unter der Losung „Dem Volke zum Nutzen - der Republik zu Ehren!“ zum 15. Jahrestag der Gründung der Deutschen Demokratischen Republik organisiert habt, werdet Ihr am 1. Mai die erste Zwischenbilanz ziehen. Sie wird eine Manifestation Eurer Verbundenheit zum Arbeiter-und-Bauern-Staat, zur Sache des Sozialismus sein. Und diese Verbundenheit verliert sich nicht im leeren Wort. Ihr beweist sie durch die Tat, indem Ihr die qualitativen Kennziffern des Volkswirtschaftsplanes 1964 überbietet, die Arbeitsproduktivität durch den wissenschaftlich-technischen Fortschritt steigert, die Qualität Eurer Erzeugnisse verbessert, die Selbstkosten senkt und ge-